

Aufstellung:

- Die Aufstellung und Installation muss von einer zugelassenen Fachfirma erfolgen.
- Die Aufstellung muss innerhalb der thermischen Hülle des Gebäudes mit kurzen Leitungswegen erfolgen.

Montage:

- Tauchheizkörper dürfen nur von zugelassenen Elektroinstallateuren nach dem entsprechenden Schaltbild angeschlossen werden. Die Vorschriften des EVU, VDE und DIN 4751-2 sind zwingend zu beachten.
Beim Anschließen der Heizungsanlage sind die einschlägigen Vorschriften einzuhalten. Weiterhin sind bei dem Anschluss an die Trinkwasserversorgung die für die örtliche Trinkwasserversorgung geltenden Vorschriften zu beachten.
- Alle Anschlüsse sind aus der Isolierung herausgeführt. Wird ein Anschlussstutzen nicht belegt, so ist er mit einer Kappe oder einem Stopfen abzudichten.
- An den jeweils unteren Stutzen sollte eine Entleerungsmöglichkeit vorgesehen werden.

Hinweise zum Warmwasserspeicher (300 Liter):

- Der nach DIN 4753 emaillierte Speicher ist für normales Trinkwasser geeignet. Mischinstallation ist zulässig. Der Anschluss ist nach DIN 1988 und DIN 4753 Teil 1 auszuführen.
- Vor Anschluss der Heizwasserleitungen muss der **Glattrohr-Wärmetauscher** mit Wasser gespült werden.
- Um Druckschwankungen bzw. Wasserschläge im Kaltwassernetz zu egalisieren und um unnötigen Wasserverlust zu vermeiden, empfehlen wir die Montage eines geeigneten Ausdehnungsgefäßes mit Durchströmungsarmatur.
- Vor Inbetriebnahme muss geprüft werden, ob die Wasserzufuhr geöffnet und der Speicher gefüllt ist. Die erste Befüllung und Inbetriebnahme muss von einer zugelassenen Fachfirma erfolgen. Hierbei ist die Funktion und die Dichtigkeit der gesamten Anlage einschließlich der im Herstellwerk montierten Teile zu prüfen.
- Die Funktionssicherheit des Sicherheitsventils ist in regelmäßigen Abständen zu überprüfen.
- Der Elektroeinsetz (falls vorhanden) ist jährlich, bei entsprechend hartem Wasser auch in kürzeren Abständen zu entkalken. Hiermit ist eine Funktionskontrolle zu verbinden.
- Eine Reinigung des Speichers und Überprüfung der Anlage wird 1x jährlich empfohlen.
- Durch vernünftige Betriebsweise können Sie im erheblichen Umfang Energie einsparen. Im Wärmepumpenbetrieb sollte die Warmwassertemperatur nicht über 50°C liegen.

Hinweise zum Pufferspeicher (100 Liter):

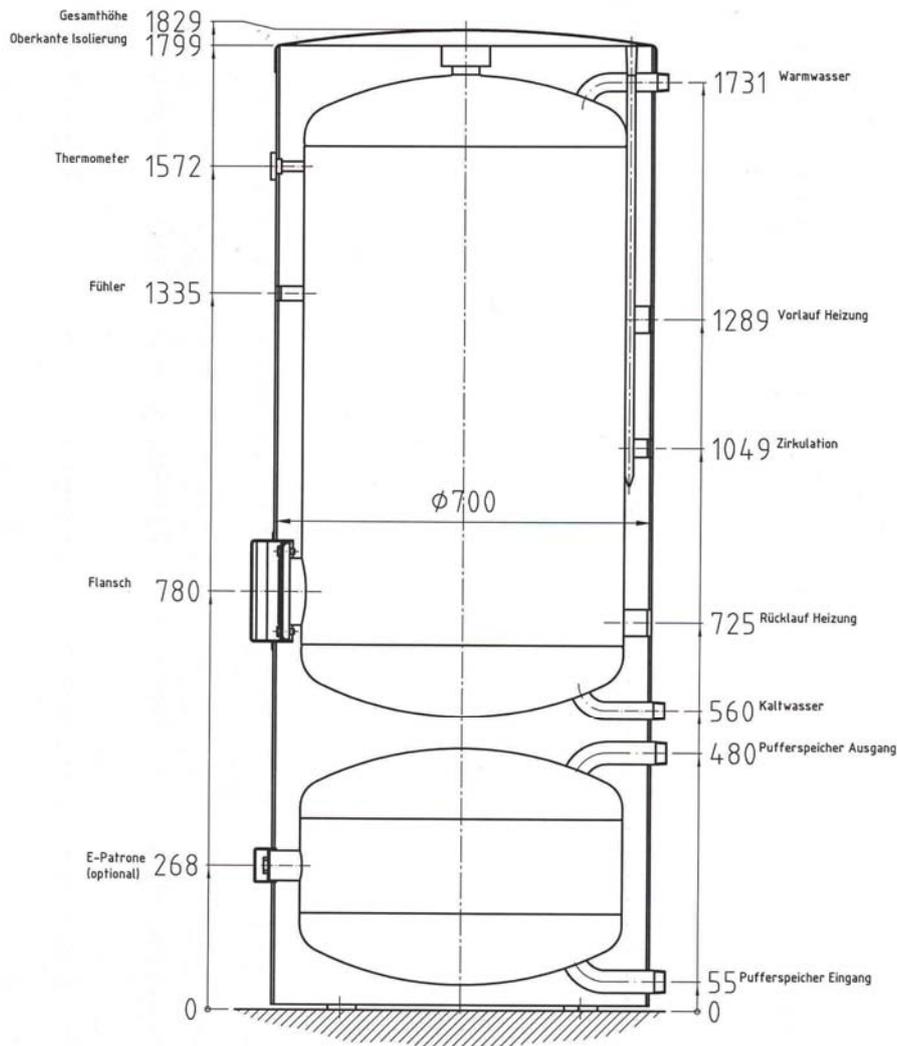
- Der Pufferspeicher ist nicht emailliert und darf deshalb auf keinen Fall für die Brauchwasser-Erwärmung verwendet werden.
- Wenn der Pufferspeicher mit einem Tauchheizkörper ausgerüstet ist, muss er nach EN-12828 mit einem baumustergeprüftem, **Sicherheitsventil** ausgerüstet werden.

Achtung:

- Eine jährliche Wartung durch eine Fachfirma wird empfohlen.
- Die **Magnesiumanode** ist laut DVGW erstmalig nach 2 Jahren und dann in entsprechenden Abständen durch den Kundendienst prüfen zu lassen und gegebenenfalls zu erneuern. (Anode erneuern bei Schutzstrom geringer als 0,3 mA)
- Die auf dem Typenschild angegebenen Betriebsüberdrücke dürfen nicht überschritten werden. Gegebenenfalls ist die Montage eines Druckminderers erforderlich.

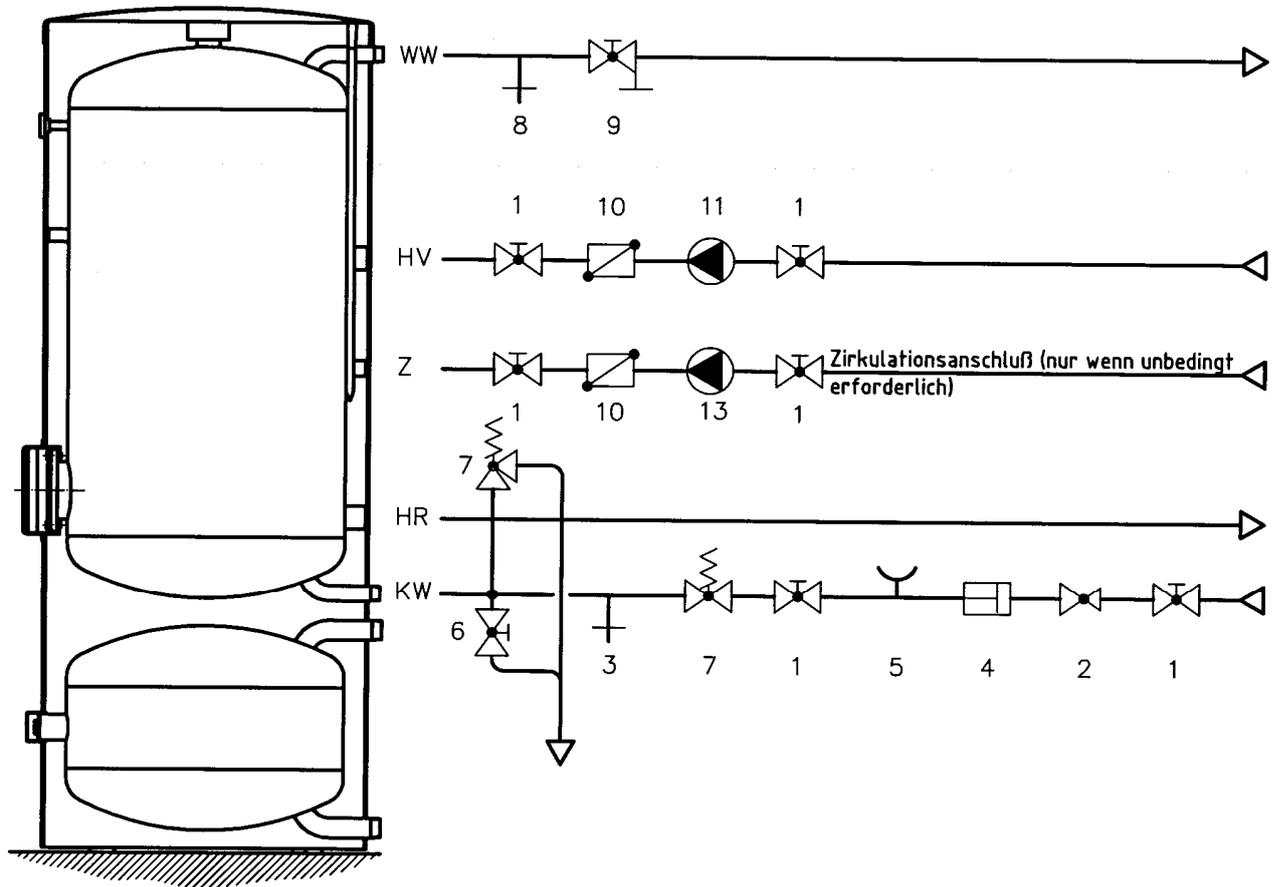
Technische Angaben:

	in	300 Liter	100 Liter
Nenninhalt	Liter	300	100
Nutzinhalt	Liter	277	100
Wärmetauscherfläche	m ²		3,15
Höhe	mm		1800
Durchmesser	mm		700
Speichergewicht verpackt	kg		180
Stellfüße	Anzahl		4 (M12)
Anschlüsse			
Kaltwasser	KW	1" AG	-
Warmwasser	WW	1" AG	-
Zirkulation	Z	¾" IG	-
Heizwasservorlauf	HV	1 ¼" IG	1 ¼" AG
Heizwasserrücklauf	HR	1 ¼" IG	1 ¼" AG
Flansch		TK150/DN110	-
Heizstabeinsätze 1½" IG	Anzahl	-	1
Anode ø33 x Länge	mm	690	-
Anode Anschlussgewinde		1 ¼"	-
zul. Betriebstemperatur Heizwasser	°C	110	95
zul. Betriebsüberdruck Heizwasser	bar	10	3
zul. Betriebstemperatur Trinkwasser	°C	95	-
zul. Betriebsüberdruck Trinkwasser	bar	10	-



Anlage 1

Abmaße des Kombinationsspeichers



Legende:

- | | |
|------------------------------|---|
| (1) Absperrventil | (7) Sicherheitsventil |
| (2) Druckmindererventil | (8) Be- und Entlüftung |
| (3) Prüfventil | (9) Absperrventil mit Entleerung |
| (4) Rückflußverhinderer | (10) Rückschlagventil |
| (5) Manometeranschlusstutzen | (11) Speicherladepumpe |
| (6) Entleerungsschieber | (12) Solarladepumpe |
| | (13) Zirkulationspumpe (zeitlich unterbrechbarer Betrieb) |

